

Verordnungsblatt

für die besetzten norwegischen Gebiete

Forordningstidend for de besatte norske områder

Nr. 7

Ausgegeben in Oslo am 2. Juli
Utgitt i Oslo den 2. juli

1943

Tag	Inhalt. — Innhold.	Seite
26 Juni 1943	Verordnung zur Kennzeichnung von kleineren, die norwegischen Küstengewässer befahrenden Wasserfahrzeuge	21
	Forordning om merking av småfartøyer som ferdes i norsk kystfarvann	21
	Anlage 1. Norw. Gesetz über Registrierung und Kennzeichnung von kleineren Fahrzeugen vom 20. Mai 1943 Nr. 4	22
	Bilag 1. Norsk Lov om registrering og merking av småfartøyer av 20. mai 1943 nr. 4	22
	Anlage 2. Verordnung der Seefahrtsdepartements vom 20. Mai 1943	23
	Bilag 2. Forordning av 20. Mai 1943 (Sjøfartsdepartementet)	23

Verordnung zur Kennzeichnung von kleineren, die norwegischen Küstengewässer befahrenden Wasserfahrzeuge.

Vom 26. Juni 1943.

Auf Grund des § 3 Abs. 2 des Erlasses des Führers vom 24. April 1940 wird folgendes verordnet:

§ 1

Das norwegische Gesetz über Registrierung und Kennzeichnung von kleineren Wasserfahrzeugen vom 20. Mai 1943 (Anlage 1) und die Durchführungsverordnung hierzu vom 20. Mai 1943 (Anlage 2) gelten sinngemäss auch für die hiernach in Frage kommenden Boote, die sich im Eigentum oder Besitz deutscher ziviler Dienststellen oder deutscher Staatsangehöriger befinden.

§ 2

Die Anmeldung hat für den Bereich des Polizeipräsidiums Oslo beim Befehlshaber der Ordnungspolizei in Oslo, im übrigen bei den für den Liegeplatz der Boote örtlich zuständigen Dienststellen des Reichskommissariats zu erfolgen.

Die Pflicht zur Anmeldung obliegt dem Besitzer, der das meldepflichtige Wasserfahrzeug benutzt oder verwahrt.

§ 3

Zuwiderhandelnde werden mit Geldstrafe bis zu 150,— RM, ersatzweise mit Haft bis zu 2 Wochen bestraft. Zur Aburteilung ist das H - und Polizeigericht Nord zuständig.

Oslo, den 26. Juni 1943.

*Der Reichskommissar
für die besetzten norwegischen Gebiete
Terboven*

Forordning om merking av småfartøyer som ferdes i norsk kystfarvann.

Av 26. juni 1943.

I medhold av § 3, annet ledd, i Führerforordningen av 24. april 1940 forordnes følgende:

§ 1

Den norske lov om registrering og merking av småfartøyer av 20. mai 1943 (bilag 1) samt forskriftene til samme av 20. mai 1943 (bilag 2) skal gjelde tilsvarende også for sånne fartøyer som eies eller innehas av tyske sivile tjenestesteder eller tyske statsborgere.

§ 2

Anmeldelsen skal innen virksomhetsområdet for Oslo Politipresidium skje til «Befehlshaber der Ordnungspolizei» i Oslo og for øvrig til Reichskommissariatets tjenestekontorer for det distrikt, hvor fartøyet har sin faste liggeplass.

Anmeldelsesplikten påligger den som bruker det anmeldelsespliktige fartøy, eller har det i sin varetekt.

§ 3

Den som handler mot bestemmelsene straffes med bøter inntil 150,— RM eller med fengsel inntil 2 uker. Pådømmelsen er henlagt under H - og Polizeigericht Nord.

Oslo, den 26. juni 1943.

*Reichskommissar
for de besatte norske områder
Terboven*

Anlage 1.

(Norwegische Gesetzsammlung Nr. 22
vom 29. Mai 1943.)

**Gesetz über Registrierung und Kennzeichnung
von kleineren Fahrzeugen vom 20. Mai 1943 Nr. 4.**

§ 1

Fahrzeuge und Boote mit oder ohne Deck, die feststehende Masten und Segel oder mechanische Kraft als Antriebsmittel verwenden, und die sich in privatem Besitz befinden und in norwegischen Küstengewässern gebraucht werden, sollen, wie in diesem Gesetz bestimmt ist, registriert und gekennzeichnet werden, falls sie nicht nach früher ausgefertigten Bestimmungen registrierungspflichtig sind.

Befreit von der Registrierungspflicht sind Fahrzeuge, die ein Passagierzertifikat haben und die auf der Schiffseite deutlich mit Namen und Heimatort gekennzeichnet sind.

§ 2

Das Register wird für jedes Fylke von der Polizei geführt. Ein Hauptregister für das ganze Land führt das Seefahrtsdepartement.

§ 3

Fahrzeuge, wie sie in § 1 genannt sind, sollen mit den Angaben, die das Seefahrtsdepartement festsetzt, vom Eigentümer oder, wenn der Besitzer nicht über das Fahrzeug verfügt, vom Nutzniesser zum Register angemeldet werden. Ist das Fahrzeug im Besitz oder Gebrauch von mehreren, haben sämtliche Besitzer oder Nutzniesser die Anmeldepflicht. Ist das Fahrzeug im Besitz einer Gesellschaft oder wird von dieser darüber verfügt, ist deren Leitung anmeldepflichtig.

Der Anmeldepflichtige soll dem Register alle stattgefundenen Änderungen melden unter Berücksichtigung dessen, was früher über das betreffende Fahrzeuge gemeldet wurde.

Zur Deckung der Ausgaben, welche durch die Registrierung entstehen, wird eine Gebühr erhoben, deren Höhe vom Seefahrtsdepartement festgesetzt wird. Die Gebühren fallen dem Staate zu.

§ 4

Fahrzeuge, die im Register verzeichnet sind, erhalten vom Registerführer ein Kennzeichnen, das auf jeder Seite des Buges am Fahrzeug angebracht werden soll.

Der Anmeldepflichtige nach § 3 ist verantwortlich dafür, dass die Kennzeichen vorschriftsmässig angebracht und instandgehalten werden.

§ 5

Es ist verboten, die an den Fahrzeugen nach dieser Verordnung angebrachten Kennzeichen zu verändern, auszuwischen, unkenntlich zu machen oder auf irgendeine Weise zu verbergen.

Bilag 1.

(Norsk Lovtidend nr. 22
av 29. mai 1943.)

**Lov om registrering og merking av småfartøyer
av 20. mai 1943 nr. 4.**

§ 1

Fartøyer og båter med eller uten dekk som bruker faststående mast og seil eller mekanisk kraft som framdriftsmiddel, og som er i privat eie og brukes i norsk kystfarvann, skal registreres og merkes som bestemt i denne lov, dersom de ikke er registreringspliktige etter tidligere utferdigete bestemmelser.

Unntatt fra registreringsplikten er fartøyer som har passasjersertifikat og som på skipsiden tydelig er merket med navn og hjemsted.

§ 2

Registret føres for hvert fylke av politiet. Et hovedregister for hele landet føres av Sjøfartsdepartementet.

§ 3

Fartøy som nevnt i § 1 skal med de opplysninger som Sjøfartsdepartementet fastsetter, anmeldes til registret av eieren, eller av brukeren, hvis eieren ikke har rådighet over fartøyet. Eies eller brukes fartøyet av flere, påhviler anmeldelsesplikten samtlige eiere eller brukere. Hvis fartøyet eies eller disponeres av et selskap, er dettes styre anmeldelsespliktig.

Den anmeldelsespliktige skal gi melding til registret om alle endringer som finner sted med hensyn til det som tidligere er anmeldt vedkommende fartøyet.

Til dekning av utgiftene vedkommende registreringen betales et gebyr hvis størrelse fastsettes av Sjøfartsdepartementet. Gebyret tilfaller staten.

§ 4

Fartøy som er innført i registret, blir av registerføreren tildelt et merke som skal anbringes på hver side av fartøyets forskip.

Den som er anmeldelsespliktig etter § 3, har ansvaret for at merket blir påsatt på forskriftsmessig måte og seinere vedlikeholdt.

§ 5

Det er forbudt å slette ut, forandre, ukjenneleggjøre eller på hvilken som helst måte skjule de på fartøyet i medhold av denne lov anbrakte merker.

E. Name und Anschrift des Eigentümers.

Der Vordruck wird unterzeichnet in 3 — drei — Stücken eingesandt.

§ 3

Wenn die Vordrucke eingelaufen sind, muss die Polizei das Fylkeskennzeichen (siehe § 6) und die laufende Nummer des Fahrzeuges im Fylkesregister eintragen.

Ein Stück der Vordrucke (merkebrev — Kennzeichenbrief) wird an den Anmeldenden zurückgesandt und ein Stück wird dem Seefahrtsdepartement zugesandt. Das dritte Stück wird zum Register der Polizei genommen. Die Vordrucke, die dem Departement und dem Anmeldenden gesandt werden, sollen ausser dem Fylkeskennzeichen und der laufenden Nummer mit dem Stempel der Polizei sowie Datum und der Unterschrift des Polizeibeamten versehen sein. Der Vordruck, den der Anmeldende erhält, bekommt ausserdem den Stempelaufdruck: «Karte muss aufbewahrt werden» (vergl. § 7, 1. Abs.).

§ 4

Wenn der Anmeldende den Vordruck (Kennzeichenbrief) von der Polizei zurückerhält, soll er umgehend das auf dem Vordruck angeführte Fylkeskennzeichen und die laufende Nummer auf das Fahrzeug malen lassen, klar und deutlich mit schwarzer Farbe auf hellem Grund.

Das Kennzeichen soll auf beiden Seiten des Schiffbuges so hoch wie möglich angebracht werden. Das Fylkeskennzeichen wird vorne angebracht, links davon die laufende Nummer.

Kann das Kennzeichen aufgrund von Unebenheiten an der Schiffsseite nicht gemalt werden und deutlich hervortreten, sollen die Unebenheiten ausgefüllt werden.

§ 5

Auf Fahrzeugen, bei denen die helle Grundfarbe angemalt werden muss, soll diese 23 cm hoch und von einer Länge sein, dass diese (Grundfarbe) eine Buchstabenbreite (9 cm) vor dem vordersten und nach dem hintersten Buchstaben/Zahl ausmacht.

Die Höhe der Buchstaben und Zahlen soll 15 cm sein.

Die Breite der Buchstaben und Zahlen — Buchstabe I und W und die Zahl 1 ausgenommen — sollen gleich $\frac{3}{4}$ der Buchstabenhöhe (folglich 9 cm) sein. Wo der Buchstabe I und/oder die Zahl 1 zur Anwendung kommt, soll die Breite dieser 2,5 cm sein. Wo der Buchstabe W zur Anwendung kommt, soll die Breite desselben gleich $\frac{4}{5}$ der Buchstabenhöhe (folglich 12 cm) ausmachen.

Der gegenseitige Abstand der Buchstaben und Zahlen soll 2,5 cm sein.

Der gegenseitige Abstand der Buchstaben und Zahlen soll das Doppelte (5 cm) der Dicke (Farbenbreite) der Buchstaben betragen.

Bei der Grenze zwischen Buchstaben und Zahlen soll ein schwarzes Viereck als Unterscheidungszeichen angebracht werden. Dieses Viereck

E. Eierens navn og adresse.

Skjemaet innsendes i undertegnet stand i 3 — tre — eksemplarer.

§ 3

Når skjemaene er innkommet, blir de av politiet å påføre fylkesmerket (se § 6) og fartøyets løpenummer i fylkesregistret.

Et eksemplar av skjemaene (merkebrev) sendes tilbake til anmelderen og ett sendes til Sjøfartsdepartementet. Det tredje eksemplar innsendes i politiets register. De skjemaer som sendes departementet og anmelderen, skal foruten fylkesmerke og løpenummer, være påført politiets stempel samt dato og vedkommende politifunksjonærs signatur. Til anmelderen stemples skjemaet dessuten: «Kortet må oppbevares» (jfr. § 7, 1 ledd).

§ 4

Når anmelderen mottar skjemaet (merkebrevet) fra politiet, skal han uten unødig opphold la det på skjemaet anførte fylkesmerke og løpenummer påmale fartøyet klart og tydelig med svart maling på lys bunn.

Merket skal anbringes på begge sider av forskipet så høyt oppe som mulig. Fylkesmerket plasseres foran — til venstre for — løpenummeret.

Kan merket på grunn av ujevnheter i skipsiden ikke males og framtre tydelig, skal ujevnhetene utfylles.

§ 5

På fartøy hvor lys bunnfarge må påmales, skal denne være 23 cm høy og av sånn lengde at den (bunnfargen) rekker en bokstavbredde (9 cm) forenom forreste og aktenom akterste bokstav/tall.

Høyden av bokstav og tall skal være 15 cm. Bredden av bokstav og tall — bokstaven I og W og tallet 1 unntatt — skal være lik $\frac{3}{4}$ av bokstavhøyden (følgelig 9 cm). Hvor bokstaven I og (eller) tallet 1 kommer til anvendelse, skal bredden av disse være 2,5 cm. Hvor bokstaven W forekommer, skal bredden av denne være lik $\frac{4}{5}$ av bokstavhøyden (følgelig 12 cm).

Bokstavs og talls tykkelse (fargebredde) skal være 2,5 cm.

Bokstavs og talls innbyrdes avstand skal være den dobbelte (5 cm) av bokstavens tykkelse (fargebredde).

I skillet mellom bokstav og tall skal anbringes

soll die gleiche Höhe und Breite wie die Buchstabendicke (2,5 cm) haben, und der Abstand zum Viereck von der vorangehenden und nachfolgenden Ziffer soll das Doppelte (5 cm) der Buchstabendicke betragen.

§ 6

Die Fylkeskennzeichen sind:

Für Oslo Stadt	A
» Østfold Fylke	B
» Akershus Fylke	C
» Buskerud Fylke	F
» Vestfold Fylke	Z
» Telemark Fylke	H
» Aust-Agder Fylke	I
» Vest-Agder Fylke	K
» Rogaland Fylke	L
» Bergen Stadt	O
» Hordaland Fylke	R
» Sogn u. Fjordane Fylke	S
» Møre u. Romsdal Fylke	T
» Sør-Trøndelag Fylke	U
» Nord-Trøndelag Fylke	V
» Nordland Fylke	W
» Troms Fylke	X
» Finnmark Fylke	Y

§ 7

Tritt in irgendeinem Punkt eine Veränderung gegenüber einer früheren Meldung ein, müssen neue Anmeldungen übereinstimmend mit den in § 2 erlassenen Bestimmungen vorgenommen werden. Die Anmeldung wird zusammen mit dem alten Kennzeichenbrief (merkebrev) an die Polizeibehörde eingesandt, bei der das Fahrzeug früher angemeldet war. Dieses gilt auch für Anmeldungen von einem neuen Wohnsitz, bei Übersiedlung in einen anderen Polizeidistrikt und dem Übergang des Fahrzeuges an einen neuen Eigentümer (Nutzniesser).

Bei Verlegung eines Wohnsitzes in einen anderen Polizeidistrikt muss die Anmeldung ausserdem bei der Polizei des neuen Wohnortes erfolgen, die das Fahrzeug dort in das Register eintragen und ein neues Bootskenzeichen ausstellen wird. Das alte Kennzeichen wird behalten, bis das neue angemalt werden kann.

Beim Übergang des Fahrzeuges an einen neuen Eigentümer (Nutzniesser) ist sowohl der neue Eigentümer (Nutzniesser) sowie der alte dafür verantwortlich, dass die vorgeschriebene Anmeldung vorgenommen wird.

§ 8

Die Ausgaben für die Bemalung und Instandsetzung der Kennzeichen werden vom Eigentümer (Nutzniesser) getragen.

§ 9

Bei erstmaliger Registrierung innerhalb eines und desselben Polizeidistriktes wird eine Gebühr in Höhe von Kr. 5 entrichtet.

en svart firkant som skilletegn. Denne firkant skal ha samme høyde og bredde som bokstavtykkelsen (2,5 cm), og avstanden til firkanten fra det foregående og etterfølgende siffer skal være det dobbelte (5 cm) av bokstavtykkelsen.

§ 6

Fylkesmerkene er:

For Oslo by	A
» Østfold fylke	B
» Akershus fylke	C
» Buskerud fylke	F
» Vestfold fylke	Z
» Telemark fylke	H
» Aust-Agder fylke	I
» Vest-Agder fylke	K
» Rogaland fylke	L
» Bergen by	O
» Hordaland fylke	R
» Sogn og Fjordane fylke	S
» Møre og Romsdal fylke	T
» Sør-Trøndelag fylke	U
» Nord-Trøndelag fylke	V
» Nordland fylke	W
» Troms fylke	X
» Finnmark fylke	Y

§ 7

Inntre det forandring i noe av det som tidligere er anmeldt vedrørende fartøyet, må ny anmeldelse foretas overensstemmende med de i § 2 gitte bestemmelser. Anmeldelsen sendes sammen med det gamle merkebrev til den politimyndighet som fartøyet tidligere er anmeldt til. Dette gjelder også for anmeldelse av ny bopel, ved flytning til et annet politidistrikt eller fartøyets overgang til ny eier (bruker).

Ved overgang til bopel i et annet politidistrikt må anmeldelse dessuten skje til politiet på det nye bosted, som vil innføre fartøyet i registret der og utstede nytt båtmerke. Det gamle merke beholdes til det nye kan påmales.

Ved fartøyets overgang til ny eier (bruker) er både den gamle og den nye eier (bruker) ansvarlig for at foreskrevne anmeldelse blir foretatt.

§ 8

Utgiftene med påmaling og vedlikehold av merkene bæres av fartøyets eier (bruker).

§ 9

Ved første gangs registrering innen ett og samme politidistrikt betales et gebyr stort kr. 5.

Bei Registrierung gemäss § 7, 1. Abs. wird keine Gebühr erhoben, soweit die Anmeldung innerhalb 14 — vierzehn — Tagen, nachdem die Veränderung eingetreten ist, erfolgt. Wird diese Frist versäumt, muss die volle Gebühr gemäss Absatz 1 bezahlt werden.

Oslo, den 20. Mai 1943.

Irgens

Ved registrering i henhold til § 7, 1 ledd, betales intet gebyr såfremt anmeldelsen skjer innen 14 — fjorten — dager etter at forandringen er inntrådt. Oversittes denne frist, betales fullt gebyr etter 1 ledd.

Oslo 20. mai 1943.

Irgens

Das «Verordnungsblatt für die besetzten norwegischen Gebiete» kann durch alle norwegischen Buchhandlungen sowie durch die Expedition des «Verordnungsblattes für die besetzten norwegischen Gebiete», Grøndahl & Søn, Munkedamsvn. 35, Oslo, bestellt werden.

Der Verkaufspreis je Nummer beträgt für 2 Seiten Kronen 0,20, 4 Seiten 0,30, 6 Seiten 0,40, 8 Seiten 0,50, 10 Seiten 0,70, 12 Seiten 0,80, 16 Seiten 1,00.

«Forordningstidend for de besatte norske områder» kan bestilles gjennom alle norske bokhandlere, samt fra «Forordningstidend for de besatte norske områder»s ekspedisjon, Grøndahl & Søn, Munkedamsvn. 35, Oslo.

Utsalgspris pr. nummer på 2 sider kr. 0,20, 4 sider 0,30, 6 sider 0,40, 8 sider 0,50, 10 sider 0,70, 12 sider 0,80, 16 sider 1,00.